



PORSCHE

Presse-Information

26. September 2017

Internationale Markenpokale: Aufstieg in den Porsche Mobil 1 Supercup

### **Talente auf dem Sprung in den professionellen Motorsport**

**Stuttgart.** Das Ziel der neun Fahrer ist klar: Sie wollen Profi-Rennfahrer werden. Und das am liebsten mit Porsche. Beim zweitägigen Test für zukünftige Porsche-Junioren auf dem Lausitzring drehte sich alles um die Auswahl des aussichtsreichsten Fahrers, der ein Stipendium für den Porsche Mobil 1 Supercup erhält. Die internationalen Kandidaten, die von den weltweiten Porsche-Markenpokalen nominiert wurden, absolvierten ein Sichtungsprogramm mit unterschiedlichen Fahrelementen im neuen Porsche 911 GT3 Cup. Neben den fahrerischen Qualitäten spielte auch die Zusammenarbeit mit den Porsche-Ingenieuren eine entscheidende Rolle.

Julien Andlauer (Porsche Carrera Cup France), Will Bamber (Porsche Carrera Cup Asia), Rodrigo Baptista (Porsche GT3 Cup Challenge Brasil), Charlie Eastwood (Porsche Carrera Cup Great Britain), Jake Eidson (Porsche GT3 Cup Challenge USA), Philip Morin (Porsche Carrera Cup Scandinavia), Dylan O’Keeffe (Porsche Carrera Cup Australia), Riccardo Pera und Alessio Rovera (beide Porsche Carrera Cup Italia) heißen die diesjährigen Anwärter für einen Platz im Porsche Motorsport Junior Programm. Nach einer umfangreichen Auswertungsphase aller Parameter vom Lausitzring wird in den nächsten Wochen der neue Porsche-Junior bekannt gegeben. Er kann sich über ein attraktives Förderpaket freuen.

Der neue Porsche-Junior erhält eine Saisonunterstützung von 225.000 Euro für den Porsche Mobil 1 Supercup. Ergänzend zu der Fördersumme kommt eine umfangreiche Betreuung in den Bereichen Fahrer-Coaching, Fitness-, Mental- und Medientraining sowie eine Integration der Fahrer in PR-Aktivitäten.

Der erst 18-jährige Riccardo Pera aus Lucca und der 22 Jahre alte Alessio Rovera aus Varese vertreten die Farben Italiens. Sie liegen im Porsche Carrera Cup Italia zwei Rennwochenenden vor Saisonende auf den Plätzen eins und zwei. Der 19 Jahre alte Dylan O’Keeffe wurde vom Porsche Carrera Cup Australia nominiert. Dort belegt er aktuell Platz fünf und reiste von seinem Wohnort Melbourne an den Lausitzring zur Sichtung. Philip Morin ist 21 Jahre alt, kommt aus dem schwedischen Ort Lukea und repräsentiert den Porsche Carrera Cup Scandinavia. In der Meisterschaft rangiert er dort aktuell auf dem fünften Rang. Jake Eidson bestreitet die Porsche GT3 Cup Challenge USA und liegt momentan auf dem ersten Platz. Der 22 Jahre alte US-Amerikaner wohnt in Littleton/Colorado.

Charlie Eastwood wurde vom Porsche Carrera Cup Great Britain vorgeschlagen, wo er die Gesamtwertung anführt. Eastwood ist 22 Jahre alt und gebürtiger Ire. Der Brasilianer Rodrigo Baptista wurde von der Porsche GT3 Cup Challenge Brasil nominiert und zur Sichtung eingeladen. Der 21-Jährige liegt ein Rennwochenende vor Saisonende auf Platz zwei der Serie. Der Neuseeländer Will Bamber ist studierter Produkt-Designer und entschied sich, den Spuren seines Bruders Earl zu folgen. Earl Bamber gewann 2014 den Porsche Mobil 1 Supercup und ist mittlerweile zweifacher Le-Mans-Sieger. Sein 23 Jahre alte Bruder wohnt in Kuala Lumpur, fährt im Porsche Carrera Cup Asia und belegt momentan den dritten Platz bei noch drei zu fahrenden Rennen. Julien Andlauer ist mit 18 Jahren der jüngste Teilnehmer. Er wohnt in Sainte-Foy-lès-Lyon und führt aktuell mit fünf Siegen in sieben Rennen im Porsche Carrera Cup France.

„Wir haben in diesem Jahr wieder sehr talentierte Fahrer dabei. Ich bin begeistert, wie aktiv sich die lokalen Märkte in die Markenpokale einbringen und mit ihren nationalen Förderprogrammen qualitativ hochwertige Fahrer zu unserer Junior-Sichtung schicken“, sagt Jennifer Biela-Moll, Leiterin des Porsche Motorsport Junior Programms.

Vimeo-Link: <https://vimeo.com/235542962>

Hinweis: Unter <http://presse.porsche.de> stehen Pressemitteilungen, Fotos und der Media Guide zum Download bereit. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Weitere Inhalte bietet der [www.newsroom.porsche.com](http://www.newsroom.porsche.com), das innovative Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.

